

Der Staatsminister

SÄCHSISCHES STAATSMINISTERIUM DES INNERN
01095 Dresden

Aktenzeichen
(bitte bei Antwort angeben)
31-0141.50/9562

Präsidenten des Sächsischen Landtages
Herrn Dr. Matthias Rößler
Bernhard-von-Lindenau-Platz 1
01067 Dresden

Dresden, 24. Februar 2016

Kleine Anfrage des Abgeordneten Falk Neubert, Fraktion DIE LINKE
Drs.-Nr.: 6/4095

**Thema: Demonstrationsabsage der AfD am 6. Februar 2016 in
Freiberg**

Sehr geehrter Herr Präsident,

den Fragen sind folgende Ausführungen vorangestellt:

„Laut Meldung der Freien Presse vom 27. Januar 2016 hat die AfD eine geplante Kundgebung am 6. Februar 2016 in Freiberg abgesagt. „AfD-Kreischef René Kaiser erklärte, die Polizei habe den Kreisverband gebeten, die Kundgebung nicht durchzuführen.“ Aufgrund zu befürchtender Gewalt durch Gegendemonstranten könne die Veranstaltung nicht ausreichend abgesichert werden“, berichtete Kaiser. „Es wurde ausdrücklich betont, dass man kein von der AfD-Veranstaltung ausgehendes Risiko sieht.“ (Freie Presse vom 27.01.16, Ausgabe Freiberg)“

Namens und im Auftrag der Sächsischen Staatsregierung beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

Frage 1:

Wie viele Versammlungen wurden für den 6. Februar 2016 in Freiberg mit welcher Zahl von Teilnehmerinnen und Teilnehmern und welcher Routenführung angemeldet? (Bitte unter Erwähnung abgesagter Versammlungen und nach VeranstalterIn, Datum der Anmeldung, Versammlungsort, angemeldeter TeilnehmerInnenzahl aufschlüsseln.)

Durch den AfD Kreisverband Mittelsachsen wurde am 23. Januar 2016 eine Kundgebung für den 6. Februar 2016 mit einer Teilnehmerzahl von 500 Personen auf dem Schlossplatz in Freiberg angezeigt.

Frage 2:

Welche konkrete Lageeinschätzung von Seiten der Polizei gab es für das Versammlungsgeschehen am 6. Februar 2016 in Freiberg?

Ausgehend von vorangegangenen Versammlungen des AfD Kreisverbandes Mittelsachsen im November und Dezember 2015 wurde in der polizeilichen Gefahrenprognose berücksichtigt, dass sich die tatsächliche Teilneh-

Hausanschrift:
Sächsisches Staatsministerium
des Innern
Wilhelm-Buck-Str. 2
01097 Dresden

Telefon +49 351 564-0
Telefax +49 351 564-3199
www.smi.sachsen.de

Verkehrsanbindung:
Zu erreichen mit den Straßenbahnlinien 3, 6, 7, 8, 13

Besucherparkplätze:
Bitte beim Empfang Wilhelm-Buck-Str. 2 oder 4 melden.



merzahl um das bis zu Dreifache von der angezeigten Teilnehmerzahl erhöhen kann. Im Rahmen der vergangenen Versammlungen kam es zu Störversuchen der Versammlung der AfD durch Einzelpersonen, welche durch polizeiliche Einsatzmaßnahmen unterbunden wurden. Die Absicherung der Versammlung des AfD Kreisverbandes Mittelsachsen war mit einem entsprechenden Kräfteeinsatz zu gewährleisten.

Frage 3:

Stimmt die Aussage des AfD-Kreisvorsitzenden, dass die Polizei den Kreisverband gebeten habe die Kundgebung nicht durchzuführen?

Nein.

Frage 4:

Wenn ja, mit welcher konkreten Begründung hat die Polizei den AfD-Kreisverband Mittelsachsen gebeten seine geplante Kundgebung am 6. Februar 2016 in Freiberg abzusagen?

Entfällt.

Mit freundlichen Grüßen

Markus Ulbig